

05.03.2009

Spiel, Satz und Sieg für den TCN



Jörg Vogel, Hubert Bullach und Rolf Kirchmair halten die Bande, die künftig am Zaun des Tennisplatzes hängen wird. Foto: Martin Weis

Von Simone Wagenhaus

Ginnheim. Jörg Vogel (47), Rolf Kirchmair (65) und Hubert Bullach (58) haben einen gemeinsamen Traum: Sie wollen einen Tennisclub schaffen, der seinen Mitgliedern gehört. Daran arbeiten die Herren seit gut einem Jahr. Und sie sind auf einem guten Weg. Nur ein Aspekt, warum der TC Niddapark (TCN) jetzt vom Hessischen Tennisverband zum Verein des Jahres 2009 ausgezeichnet wurde.

Noch vor anderthalb Jahren sah die Zukunft des Tennissports im Niddapark alles andere als rosig aus. Der Postsportverein Blau-Gelb (PSV) steckte in finanziellen Schwierigkeiten, die Tennisabteilung war von einst 580 auf 180 Mitglieder geschrumpft, wurde schließlich aufgelöst. Im September 2007 gründeten acht engagierte Mitglieder der einstigen Tennisabteilung des PSV den TC Niddapark. Der Spielbetrieb startete im April 2008.

«Unsere Vision war es, einen attraktiven und innovativen Tennisclub auf die Beine zu stellen, der einzigartig in Frankfurt ist», sagt Bullach. Ein Konzept, dem nur mit Mitgliedern Leben eingehaucht werden kann. 312 hat der TCN mittlerweile, bis Ende des Jahres sollen es 400 sein. Ein Drittel kommt vom PSV, ein Teil von anderen Vereinen dazu Neueinsteiger, nicht nur aus Frankfurt. «Unser Einzugsgebiet erstreckt sich bis nach Wiesbaden», sagt Kirchmair. Damit ist der TCN in einer glücklichen Lage angesichts von Mitgliederschwund in anderen Vereinen. Denn die Zeiten, in denen Tennis boomte, sind längst vorbei.

«Es erfordert Mut, einen Verein, der funktioniert, zu verlassen und zu uns zu wechseln. Aber wir bieten auch viel», sagt Vogel. Und das gelte nicht nur für das sportliche Angebot. Dort kann der TCN unter anderem mit einem der vier hessischen A-Trainer, nämlich Timo Mack, punkten und erste Erfolge vorweisen: Inasse Hamouti gewann als Neunjährige die Deutsche Meisterschaft.

Auch das außersportliche Angebot kann sich sehen lassen: Jüngst erst der Winterball, dazu der «Tag der Senioren», «Deutschland spielt Tennis» – und nicht zu vergessen, die Live-Übertragungen von Fußballspielen. Hinzu kommt, dass das gesamte Clubgelände saniert, das Inventar ausgetauscht wurde – und die Ideen sind noch längst nicht ausgegangen: «Wir bieten nicht nur klassisches Tennis, sondern auch moderne Varianten als Trendsportarten», sagt Kirchmair.

Soft Tennis, Cardio Tennis mit integriertem Fitnessprogramm und Leistungsdiagnostik, Beach Tennis als jugendliche Trendsportart im Sommer zusammen mit einem Strand zum Entspannen und einer Cocktailbar – und demnächst soll es auch Paddle Tennis, eine moderne Variante aus Südamerika, geben. Dazu verhandelt der Vorstand gerade mit der Stadt, die das Gelände zur Verfügung stellen soll. «Wir wollen nichts geschenkt», betont Bullach. Beide Seiten profitieren: Schließlich werde der Niddapark so noch attraktiver.

Abgeschlossen sind hingegen die Verhandlungen mit dem PSV, von dem der Tennisclub die Anlage kaufen möchte. «Die Verträge sind unterschriftsreif, wir führen nur noch Gespräche mit Banken», sagt Vogel. Schließlich reicht das Eigenkapital noch nicht. 80 Mitglieder hätten bislang KG-Anteile gekauft, werden damit Eigentümer der Tenniszentrum Niddapark GmbH & Co. KG. Ein bislang einzigartige Initiative in Deutschland. «Wir wollen verhindern, dass uns Investoren den Platz wegschnappen können.»

Zum Tennisspielen sind Vogel, Kirchmair und Bullach im vergangenen Jahr nicht oft gekommen, schließlich hängt sich der Vorstand «volle Kanne rein» und tun ein Stückchen mehr, als eigentlich notwendig wäre. Dazu gehört auch der sportliche Leiter Knut Bräunlich, der im Winter «nebenbei» die Gaststätte, für die ein neuer Pächter gesucht wird, am Laufen hielt. «Die Mitglieder haben dem Club das innere und äußere Erscheinungsbild gegeben, das wir heute haben und das uns auch auszeichnet», sagt Vogel. Der Hessische Tennisverband sah das genauso.

TC Niddapark, Am Ginnheimer Wäldchen 1, Tel.: 0176 20666933 und <http://www.tc-niddapark.de>.

Vom bis

© 2009 Frankfurter Neue Presse

(cached version 2009-03-23 14:47:42, next update: 15:07:42)